

Presse-Info

VME-Messe: Kraftvoller Antritt für 2023

Der Einrichtungspartnerring VME präsentiert am 23. und 24. November in Bielefeld zahlreiche Highlights für das kommende Einrichtungsjahr. Unter dem Motto „Inspiration 23 erleben – Neue Konzepte & Impulse 2023“ stechen insbesondere die Trendhopper-Präsentation, das Interliving-Konzept und eine neue Service-Fläche des Einrichtungspartnerring heraus.

Bielefeld, den 23./24. November 2022 – Diese Messe zeigt Charakter. Denn auf 12.000 qm Fläche hat der Einrichtungspartnerring VME im eigenen Bielefelder Messezentrum alles vorbereitet, um den Gesellschaftern zu einem kraftvollen und erfolgreichen Antritt für das Jahr 2023 zu verhelfen. „Im kommenden Jahr wird es darum gehen, das Heft in der Hand zu halten und aktiv zu sein. Dafür haben wir die richtige Ware, die richtigen Konzepte und die richtigen Services bereitgestellt“, sagt VME-Hauptgeschäftsführer Frank Stratmann.

Exemplarisch wird dieser Ansatz auf der 440 qm großen Trendhopper-Fläche deutlich. Hier wird ein repräsentativer Ausschnitt aus Endkundensicht dargestellt, so wie die Inszenierung auch im Möbelhaus zu erleben ist – inklusive der idealtypischen Ladenbau-Elemente (z.B. Kreativ-Ecke mit 100-Stoffe-Konzept, Highlight-Kubus, Neuheiten-Areal etc.). Die Präsentation fällt mit dem Roll-out des Konzepts in Deutschland zusammen. Jetzt entwickelt die Marke ihre volle Kraft, zumal ein breites Marketing-Repertoire mit Prospekten, Werbeseiten, Social-Media-Accounts, Online-Werbemitteln und Neueröffnungs-Kampagne zur Verfügung steht. Trendhopper verleiht etablierten Möbelhäusern einen echten niederländischen Lifestyle-Kick („Inspirierend und erfrischend anders“), mit dem sich Stammkunden überraschen und Neukunden gewinnen lassen. In den Pilothäusern hat sich gezeigt, dass das Konzept sehr gut funktioniert und Produkte schon aus dem Aufbau heraus verkauft werden. So überrascht es nicht, dass sich direkt auf der Messe weitere Gesellschafter für die Umsetzung von Trendhopper entschieden haben. Die Zielmarke bis 2025 ist damit schon näher gerückt: Mindestens 30 Trendhopper-Flächen soll es dann in Deutschland geben.

Auf noch größerer Fläche und mit ebenso ausgeprägtem Wow-Faktor tritt Interliving mit Ladenbau-Konzept in elegantem Schwarz in Erscheinung. Erstmals ist eine zusammenhängende Fläche von über 500 qm gestaltet worden, auf der die Warengruppen Polster, Wohnen, Schlafen, Garderoben und Speisen mit einem ganzheitlichen Auftritt inszeniert werden – so entsteht eine emotionale und hochwertige Markenwelt. Wichtig sind dabei vor allem neue Store-Elemente, um die Interliving Flächen im Möbelhaus herauszuheben, wie z.B. Regale zur Warenbevorratung der Heimtextilien, wodurch am PoS noch mehr Impulskäufe ausgelöst werden. Die Interliving Fläche wird als Dauerausstellung in Bielefeld ab sofort für Schulungen, Deko-Stylings und Workshops genutzt. Auch die kommenden Trends für Interliving 2023 sind bereits gesetzt und die Namen der Themen halten, was sie versprechen: „Pure Living“, „Natural Summer Living“, „Cozy Living“ und „Winter Living“.

„Mehr denn je wird es im kommenden Jahr um Emotionen im Handel gehen. Der Wettbewerb um den Kunden wird wieder härter und somit ist es die wesentliche Voraussetzung für den Erfolg, die Kunden mit Erlebnischarakter und Lifestyle zu begeistern, wenn sie sich auf den Weg ins Möbelhaus machen. Deshalb lautet das Messe-Motto auch ‚Inspiration 23 erleben – Neue Konzepte & Impulse 2023‘. Gerade Trendhopper und Interliving zeigen, wie wir diesen Anspruch mit Leben füllen“, sagt Frank Stratmann.

Die Industriepartner schätzen die Konsequenz, mit der diese Strategie in Bielefeld verfolgt wird. Eine Abnahmequote aus der Zuteilung von 98 Prozent unterstreicht, dass alle Gesellschafter verinnerlicht haben, dass nur mit frischer Ware und neuen Impulsen das Jahr 2023 zu bestreiten ist. „Unsere Partner wissen, was sie am VME haben –

Verlässlichkeit, Verbindlichkeit und sichere Platzierungen in unsicheren Zeiten“, sagt Einkaufsgeschäftsführer Jens Westerwelle. „Darüber hinaus freuen sich die Aussteller an den beiden Messe-Tagen über viele weitere Aufträge, die über die bereits abgestimmten Kontingente hinausgehen.“ Denn für die meisten Gesellschafter im Einrichtungspartnerring hat insbesondere der Oktober erfreulich gute Aufträge gebracht. Auch das zentralregulierte Jahresergebnis wird voraussichtlich mit einem Plus im mittleren einstelligen Bereich sehr zufriedenstellend ausfallen, was angesichts der starken Konjunktur 2021 sowie aufgrund der vielen Unwägbarkeiten in diesem Jahr umso höher zu bewerten ist. Die Stimmung in den Gesprächen auf den Messeständen der 95 Aussteller ist dementsprechend von Zuversicht und konstruktiver Zusammenarbeit geprägt.

Das gilt insbesondere für die wichtige Warengruppe Küche: Aufgrund des weiterhin wachsenden Umsatzanteils wurde in Bielefeld die Ausstellungsfläche für das Segment weiter vergrößert. Premiere feiert das neue Flächenkonzept TAKE IT, das auch Kunden mit weniger Budget ein attraktives und vor allem schnelles Angebot macht. Denn in Zusammenarbeit mit einem starken Industriepartner wird für die TAKE IT Modelle eine Dropshipping-Lösung möglich sein, wodurch sich die Lieferzeiten deutlich verkürzen lassen. Das TAKE IT Motto lautet dementsprechend „Schnell – Günstig – Trend“.

Ebenfalls erwähnenswert für die Gesellschafter mit Küchen-Fokus: WERT-Küche erscheint im neuen Ausstellungs-Look sowie mit einer neuen exklusiven Front („Corten Oxid“) und das Interliving Kampagnen-Modell aus dem TV-Spot ist ebenfalls in der Ausstellung zu finden. Überhaupt entwickeln sich die Interliving Küchen mit einem Umsatzplus von 40 Prozent auch in diesem Jahr überdurchschnittlich.

In der Warengruppe Polster fällt der Ausbau der Marke Modulmaster ins Auge – mit einem umfangreichen Systemprogramm in Stoff- und Leder-Ausführung sowie technischen Features wie der Wall-Away-Funktion und der Relax-Assist®-Option (Herzwaage). OrthoSedis, die Kollektion für ergonomisch optimierten Sitzkomfort, wird um einige moderne Garnituren ergänzt. Und um den großen Umsatzzuwachs von Interliving im Polster-Bereich weiter zu forcieren, wird das Programm mit sechs neuen Kollektionen erneut ausgebaut.

In allen Warengruppen gewinnt das Thema Nachhaltigkeit größere Bedeutung. In zunehmendem Maße fließen Recyclingmaterialien in die Produktion mit ein. Die Endverbraucher fragen vermehrt natürliche Materialien nach, allen voran Holz aus unbedenklichen und zertifizierten Quellen. Die VME-Produktmanager berücksichtigen diesen wichtigen Trend auf allen Ebenen – sowohl im Einkauf als auch in der Vermarktung. Im SB-Bereich wird das neue Matratzensortiment zum Beispiel künftig mit dem Hinweis auf die CO₂-Neutralität bei der Produktion beworben.

Als Plattform für alle Services im Verband ist im 1. OG des Ausstellungsgebäudes eine neue Fläche eingerichtet, auf der die Experten-Teams aus der Zentrale über das gesamte Marketingportfolio, über die digitalen Angebote sowie über die Interliving Unternehmermarke informieren und beraten. Durch den Lounge-Charakter mit verschiedenen thematisch geordneten Info-Points lassen sich die Gespräche in angenehmer Atmosphäre führen. Darüber hinaus wird es eine kleine Vortragsfläche geben, wo auch in Zukunft kleinere Gruppen in kreativer Umgebung zusammenkommen können. Der Austausch der Gesellschafter untereinander, mit den Mitarbeitenden in der Zentrale sowie mit den Industriepartnern ist vor dem Hintergrund der sich überlagernden Krisen umso wichtiger. Die VME-Kernsortimente-Messe beweist, dass sie mehr denn je eine unentbehrliche Waren-, Themen- und Kommunikationsplattform für die gesamte Einrichtungsbranche ist.

7.626 Zeichen inkl. Leerzeichen ohne Überschrift

Über die Einrichtungspartnerring VME GmbH & Co KG

Seit ihrer Gründung 1964 stärkt die Einrichtungspartnerring VME GmbH & Co. KG mit Sitz in Bielefeld die Marktposition ihrer heute rund 200 Mitgliedsunternehmen, die zusammen über 400 Einrichtungshäuser, Fachmärkte oder Abholmärkte in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Luxemburg, Belgien und den Niederlanden betreiben. Dabei sichert die Einrichtungspartnerring VME als Einkaufsgemeinschaft ihren Mitgliedern und deren Kunden nicht nur günstige Einkaufspreise, sondern unterstützt sie auch durch gemeinsame Werbe- und Marketingmaßnahmen, Handelsmarken und vielfältige Beratungs- und Serviceleistungen. Zur Geschäftsführung des Einrichtungspartnerring VME gehören neben Hauptgeschäftsführer Frank Stratmann auch die Einkaufsgeschäftsführer Jens Westerwelle und Peter Wülfing.

Kontakt: Einrichtungspartnerring VME GmbH & Co. KG

Frank Stratmann

Hauptgeschäftsführer

An der Wesebreede 2, 33699 Bielefeld

Telefon: 0521. 20 885 - 122 Pressestelle; E-Mail: presse@einrichtungspartnerring.com